



## Gestern, heute, morgen

Luxemburgs altes und neues Velodrom – und eine unendliche Geschichte / S. 20, 21

## Bildungsminister Meisch: Das wird neu in der Schule

Initiativen, Projekte, Reformen – Bildungsminister Claude Meisch schraubt in den kommenden Wochen an Luxemburgs Schulen. **S. 3**

## Heute aktuell

### Sündenböcke

Claude Meisch schärft sein Profil, schreibt Eric Rings im Editorial. Er legt den Hut des Krisenministers ab. Schuld an den verbleibenden Restriktionen an den Schulen sind die neuen Sündenböcke. **S. 2**

### Die Ernte-Katastrophe bleibt aus

Trotz der Rekordniederschläge ist die Ernte in diesem Jahr nicht verloren. Einige Kulturen haben vom vielen Regen sogar profitiert. In Hosingen haben Luxemburgs Landwirte Bilanz gezogen. **S. 6**

### Beziehungsdrama an der Grenze

Ein Förster aus der Eifel hat seine Freundin aus Luxemburg und sich selbst getötet. Stundenlang hatten luxemburgische und deutsche Polizisten zuvor Felder und Wälder an der Sauer durchkämmt. **S. 16**

### „Au printemps des monstres“

Dans son quatrième roman-enquête Philippe Jaenada égrène une chronologie de faits tellement farfelus qu'on se dit, à bien des moments, que ça ne peut pas être possiblement vrai. **p. 12, 13**

### Jubiläum im Recyclingzentrum

Seit 30 Jahren wird im Schifflinger Recyclingzentrum wiederverwertet. Tausende Besucher sorgen so dafür, dass pro Jahr hunderte Tonnen Müll vermieden werden können. **S. 19**



### Tennis: Auftakt der Hauptrunde

Am ersten Tag des Hauptfeldes haben die Favoritinnen bei den Luxembourg Open gestern nichts anbrennen lassen. Einige müssen sich jedoch erheblich steigern, um weiter im Turnier zu bleiben. **S. 30**

### www.tageblatt.lu

redaktion@tageblatt.lu  
Tel.: (+352) 54 71 31-1  
Abo-Hotline: 54 71 31-407  
7, avenue du Rock 'n' Roll  
L-4361 Esch-sur-Alzette

# Fundamental optimistisch

**PORTRÄT** Anne Calteux, die neue Repräsentantin der EU-Kommission in Luxemburg



In Brüssel vertrat Anne Calteux die Interessen Luxemburgs, nun vertritt sie in Luxemburg die Interessen der EU-Kommission. Die 47-Jährige will erklären, weshalb die EU-Kommission tut, was sie tut. Und auch, weshalb sie manche Dinge nicht so schnell tut, wie manch einer sich das vielleicht wünschen würde. Wer ist die Frau, die zuvor als rechte Hand von Gesundheitsministerin Paulette Lenert galt? Wir haben sie in einem Refugium in Luxemburg-Stadt besucht.

**PORTRÄT** S. 4, 5

Foto: Editpress/Anouk Flesch

## Das Wetter

Heute	Morgen	Übermorgen
23°/16°	21°/14°	20°/12°



5 453000 020021

## Iberische Impfkampions

### CORONA Erfolgreiche Impfkampagnen in Portugal und Spanien

**LISSABON** Portugal und Spanien haben es geschafft, ihre Bevölkerungen von der Impfung zu überzeugen. Nur in wenigen Ländern war die Impfkampagne so erfolgreich wie in diesen beiden Staaten. Rund 80 Prozent aller 10,3 Millionen Bürger in Portugal sind bereits vollständig geimpft. Das ist nach Malta die zweithöchste Impfquote Europas.

Auch der Nachbar Spanien liegt laut dem internationalen Forscherportal „Our World in Data“ schon bei einer Impfquote von 75 Prozent und damit hinter Island auf Platz vier des Europa-Rankings. Der gesamteuropäische Durchschnitt dümpelt derweil nur bei 50 Prozent, das EU-Mittel beträgt 60 Prozent. Portugal will bis Ende September die 85-Prozent-

Marke erreichen. 84 Prozent aller 12- bis 17-Jährigen hätten schon den ersten Piks bekommen, hieß es. In Luxemburg sind nur 57 Prozent der Menschen vollständig geimpft.

**DETAILS** S. 8